

## **ÖSTERREICH UND CHINA SETZEN ZUSAMMENARBEIT IN DER FORSTWIRTSCHAFT FORT UTL.: MEMORANDUM OF UNDERSTANDING UM FÜNF JAHRE VERLÄNGERT**

Wien (OTS) - Nach der Vereinbarung von Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel mit dem chinesischen Premierminister Zhu Rongji über eine engere Zusammenarbeit Österreichs und Chinas, fand gestern, Dienstag, ein Treffen von Forstminister Mag. Wilhelm Molterer und seinem chinesischen Amtskollegen Zhou Shenxian zur Intensivierung der Zusammenarbeit im Forstbereich statt. Neben einem regen Informationsaustausch über die Erfahrungen bei der nachhaltigen Waldbewirtschaftung in den beiden Ländern stand die Verlängerung des gemeinsamen "Memorandum of Understanding" um 5 Jahre im Zentrum der Unterredung.\*\*\*\*

"Während die ganze Welt von Nachhaltigkeit spricht, lebt sie die Forstwirtschaft," so Molterer. Als gemeinsame Interessensfelder der österreichischen und der chinesischen Forstwirtschaft ergaben sich in den Gesprächen der Minister vor allem der Schutz der Biodiversität durch nachhaltige Waldwirtschaft, der Schutz vor Naturgefahren, sowie die Implementierung moderner Organisationsformen im Forstwesen, teilte das Ministerium mit.

In Österreich wie in China sind die Wälder ein unverzichtbarer Bestandteil einer sehr vielfältigen und facettenreichen Kulturlandschaft. Nicht nur Österreich, auch China war in jüngster Zeit von massiven Hochwasserkatastrophen betroffen. Dabei wurde deutlich sichtbar, dass die Wälder eine unverzichtbare Rolle beim Schutz vor Naturgefahren spielen.

Besonders reges Interesse zeigte der Forstminister der chinesischen Volksrepublik an der Ausgliederung der Österreichischen Bundesforste AG. Zhou Shenxian sprach wörtlich von einer "österreichischen Erfolgsstory", die beispielgebend für China sein soll. Schon in naher Zukunft wird eine weiterer Besuch ausschließlich dieser Themenstellung gewidmet sein.

"In allen Bereichen wird es Erfahrungsaustausch und die gegenseitige Bereitstellung von Know-How geben. Das gestern unterzeichnete Übereinkommen hat den dafür nötigen formalen Rahmen geschaffen", schloss Molterer.

(Schluss)

Rückfragehinweis: BM für Land- und Forstwirtschaft,  
Umwelt u. Wasserwirtschaft  
Pressestelle  
Tel.: (++43-1) 71100 DW 6703

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0217 2002-09-25/15:19

251519 Sep 02

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20020925\\_OTS0217](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020925_OTS0217)